

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

4.9.1896



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 4. September 1896.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **2.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

In Dingsda.

Komödie in drei Akten von Wilhelm Wolff.

Regie: Direktor **H a n d e**.

Personen:

Friedrich Arnold von Meersmann, Geh. Kommerzienrat	Herr Mark.
Johanna Meersmann, seine Cousine	Frau Gerhäuser.
Ernst Wilden, ein berühmter Komponist	Herr Herz.
Franz Winterstein, Komponist	Herr Höcker.
Rudolf Steiner, Fabrikdirektor	Herr Wassermann.
Sophie, seine Frau, Winterstein's Schwester	Frau Höcker.
Dr. Felix Hellwig, Rechtsanwalt	Herr Brehm.
Max Leopold, Ingenieur	Herr Andrefen.
Lorenz Menge, Musiklehrer	Herr Reiff.
Gertrud, seine Frau	Frau Rachel-Bender.
Dr. Kobach, Redakteur	Herr Zörnitz.
Würmeling, Kaufmann, Vorstand der Turner	Herr Kempf.
Biffering, Hotelbesitzer, Vorstand des Sängerbunds	Herr Hallego.
Gladenbach, Rentner, Vorstand der ästhetischen Gesellschaft	Herr Schilling.
Ein Kellner	Herr Hunkler.

Zeit: Gegenwart. Schauplatz: Eine Provinzialstadt.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — P.	Sperrsitze	I. Abt. 3 M. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — P.
II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " — M. 70 P.	
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	4. Rang Seite	I. " — M. 60 P.
II. " 3 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	II. " — M. 50 P.	
Logen 1. Rang	I. " 4 M. — P.	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 P.	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	II. " 2 M. — P.	II. " 2 M. — P.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 P.
Balkon	I. " 4 M. — P.	3. Rang Mitte	I. " 1 M. 50 P.	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 40 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 30 P.
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 P.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 P.		
II. " 3 M. — P.	II. " 1 M. — P.	II. " 1 M. — P.	II. " 1 M. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht **Vorverkauf** stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar **nur an Werktagen** entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 P. für jede Karte) sowie 5 P. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 5. September. Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **2.** Abonnements-Vorstellung.

Das Glöckchen des Eremiten. Komische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Locroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart.